

Auszüge aus dem Konzept des Outdoorsports-Centers Born



in Born auf dem Darss

www.kiteschule-darss.de

Windsurfen, Kitesurfen, Kletterwand, Beachvolleyball und Skaterbahn

Auf einen Blick

Gründer:	Kathrin Borgwardt
Gründungsvorhaben:	Outdoorsportcenter in Born
Standort:	Born auf dem Darss, Mecklenburg/ Vorpommern
Firmenname:	Kiteschule Darss
Finanzierung:	Eigenkapital und Darlehen
Zukunftsperspektiven:	Durchführung von Windsurf- und Kitesurf- und Kletterkursen im Rahmen von Firmenincentives, Klassenfahrten, Hochschulsport, Actionwochenenden- Kombination mehrerer Funsportarten (Klettern, Wassersport, Inlineskaten, Beachvolleyball) in Zusammenarbeit mit deutschen Reiseveranstaltern (wie z.B. Sportscheckreisen) – Unterbringung im Regenbogencamp, Darsser Hotels und der Jugendherberge Ibenhorst, Privatunterkünften
Wünsche an die Gemeinde Born:	Wunsch ist es, die Surfiese als Pachtland von der Gemeinde zu betreiben und dem Ort damit einen auf dem Darss vom Wind unabhängigen attraktiven Freizeit und Sportpark für Einheimische und Touristen zu bieten. Ausserdem erhält sich der Ort eine attraktive Einnahmequelle. Auch an windstillen Tagen werden Touristen an den Bodden gelockt, durch attraktive Angebote wie Kletterwand, Inlineskaten etc. Eine Befragung zu den Wünschen und Aktivitäten, genutzte Unterkünfte sowie Einkaufsgewohnheiten und Freizeitgewohnheiten der Urlauber, die nach Born kommen liegt vor und die Auswertung wird veröffentlicht.

Summary

Funsportarten haben in den letzten Jahren einen rapiden Zuwachs zu verzeichnen- und das nicht nur unter Jugendlichen sondern durchzieht alle Altersgruppen. Zunehmend ist ein Trend nach Erlebnishunger zu erkennen, so Opaschowski vom Freizeitforschungsinstitut BAT Hamburg. Der Erlebnisfaktor bei Funsportarten ist sehr groß und somit bereichern Wassersportarten, Skaten und Kletterkurse die Urlaubsgestaltung- eine bleibende Urlaubserinnerung in

Verbindung mit Born. Andere Kletterwände finden sich erst im Umkreis von 60 km, so dass Urlauber, einen langen Anfahrtsweg in Kauf nehmen müssten.

Mit dem Kitesurfen hat sich Born zu einem der Top- Ziele Deutschlands für Anfänger und Aufsteiger entwickelt. Die idealen sicheren Lernbedingungen des riesengroßen Stehreviers Bodden wurden bundesweit von diversen Zeitschriften platziert und um diese Bedingungen zu nutzen reisen Interessierte aus sogar aus Bayern und Nordrheinwestfalen und vielen auch weit entfernten Bundesländern an den Bodden. Auch Badegäste Prerows und Zingst sehen die Vorteile des guten Schulungsreviers und nutzen unseren Shuttleservice von Prerow Ahrenshoop und Dierhagen nach Born.

Für windstille Tage und um zusätzliche Freizeitmöglichkeiten zu schaffen, könnte das bestehende Sportangebot in Born, um eine auf dem Darss bisher einmalige Kletterwand sowie Skateanlage erweitert werden. Der Erfolg der Wakeboardanlage in Körkwtitz zeigt, dass zusätzliche Freizeitangebote erfolgreich Gäste ziehen (Kombination aus Wasserski, Minigolf, Beachvolleyball und Gastronomie) auch im ökologischen Rahmen.

Angebote und zukünftige Projekte

Das Angebot umfasst momentan

- Anfänger & Fortgeschrittenenkurse nach VDWS & IKO Standard
- im Winter: Messeaktivitäten, die auch Born als Zielgebiet bewerben sowie Eventtouren in warme Zielgebiete
- Materialverleih und Verkauf
- IKO Kitelehrerkurs (erster Kitelehrerlehrgang der Internationalen Kiteorganisation IKO) im Mai 2009- europaweite Werbung für Born, internationale Teilnehmer aus 6 Ländern
- Kinderferienlager Kitesurfen „Champions of the next Generation“- bundesweit beworben in Erwähnung des Ortes Born
- Kitecamps in Zusammenarbeit mit der Jugendherberge Ibenhorst (5 Tagescamps mit Unterkunft, Halbpension und Wassersport) sowie Kinderferienlager Kitesurfen in Zusammenarbeit mit der Jugendherberge und diversen Jugendreiseveranstaltern
- Shuttleservice von Prerow (Travel Charme Hotel Prerow, Strandhotel Dierhagen, Kur & Tourist Prerow – sogar im Veranstaltungskalender erwähnt, Steigenberger Zingst
- Windsurf- und Kitesurfkurse für einheimische Jugendliche, die in die Arbeit auf dem Platz eingebunden werden sowie Kurse im Rahmen des Schulsports

- Buchungsbüro am Bernsteinweg in Prerow
- Charitykite Kiteevent, bei dem Geld für wohltätige Zwecke des Ortes erkitet wird
- Auszubildendenplätze Tourismusfachkraft und Schaffung von Arbeitskräften für einheimische Jugendliche

Es soll zukünftig erweitert werden:

- Kletterwand
- Beachvolleyballfeld
- Skaterbahn
- Kinderkurse und Windsurfen als Angebot im Schulsport
- Abnehmcamps für übergewichtige Kinder in Zusammenarbeit mit der AOK
- Langfristig: evt. Shop-in-Shop Segleraurüstungs-und Surfshop in Kombination mit Chill Lounge im geplanten Hafen in Prerow

Es besteht bereits eine intensive Zusammenarbeit mit der Jugendherberge Ibenhorst. Seit mehreren Jahren wird erfolgreich mit Herrn Adam zusammengearbeitet und mit den Kitecamps (Komplettangebot, das in Verbindung mit Unterkunft und Halbpension bzw. Vollpension über unterschiedlichste Reiseveranstalter angeboten wird) wurden enorme Zuwachsraten und Buchungszuwächse verzeichnet.

In Zukunft wird ein Angebot für das Sportreiseprogramm verschiedener Hochschulen ausgearbeitet.

Nutzen für die Gemeinde

Zusätzliche, auf dem Darss, einmalige Angebote ziehen Urlauber aus den anderen Orten. Kooperationen mit der Jugendherberge Ibenhorst und Reiseveranstaltern (z.B. Sportreiseveranstalter) bringen kurtaxpflichtige Leute in den Ort und dem Regenbogencamp sowie lokalen Hotels zusätzliche Übernachtungen. Eine Jahrespacht für den Platz oder eine Umsatzbeteiligung der Gemeinde wären denkbar. Momentan sind an windigen Tagen zwischen 50-120 Autos auf dem Platz- es könnte dafür gesorgt werden, dass ein bestimmter Betrag der Parkgebühren an die Gemeinde geht, somit hat die Gemeinde eine zusätzliche attraktive Einnahmequelle. Zusätzlich können die Kurkarten kontrolliert werden. Damit rechnet sich der Platz auch wirtschaftlich für die Gemeinde. Mit zusätzlichen Angeboten steigt auch der Mitarbeiterbedarf und zusätzliche Arbeitsplätze und auch Ausbildungsmöglichkeiten für Jugendliche werden geschaffen.

Gesetzliche Auflagen & mögliche Massnahmen zum Umweltschutz

Wir bilden unsere Surfschüler auf der Basis der Richtlinien des VDWS (Verband deutscher Wassersportschulen), einer der größten Surfausbildungsorganisationen Europas aus. Dabei berücksichtigen wir die geltenden aktuellen gesetzlichen Bestimmungen für den Zugang zu den jeweiligen Gewässern und richten uns natürlich auch nach den Witterungsverhältnissen am Tage des Surfkurses.

Wir würden die Bojenbegrenzung des Schilfgürtels auf unsere Kosten

übernehmen, um zu nahes Heranfahren an den Schilfbereich zu verhindern. Ausserdem ist die Idee, eine räumliche Trennung von Kitesurfern und Windsurfern zu schaffen und somit den Sicherheitsfaktor zu erhöhen. Hinsichtlich des Einstieges und der Uferbefestigung haben wir uns Vorschläge von mehreren Bauingenieure eingeholt und können diese gern im Detail erläutern.

Arbeitsplatzsicherung für Einheimische

Momentan erwerben 6 freiberufliche Lehrer (Windsurfen & Kitesurfen) ihren Lebensunterhalt mit den Surf & Kitekursen in Born.

Praktikanten werden im Unterrichten der Sportarten geschult und werden bei der Teilnahme des Windsurfinstructor/ Kitesurfinstructorkurses beim VDWS unterstützt, um diesen Beruf zu erlangen und somit zur Nachwuchsförderung beigetragen. Einheimische Jugendliche können Praktika absolvieren und einen Einblick in das Berufsfeld Wassersportlehrer bekommen.

Marketing

Als Mitglied vom VDWS (Verband deutscher Wassersportschulen), DAV (Deutscher Alpenverein) und DIV (Deutscher Inlineskateverband) garantieren wir Ausbildungsstandards auf dem neuesten Stand und ein Ausbildungssystem, bei dem der persönliche Erfolg im Vordergrund steht.

Und dabei lautet das Motto: Klasse statt Masse.



Sicherheit steht an erster Stelle, stets gewartete Ausrüstungen und aktuelle Ausbildungsunterlagen sowie erfahrene und professionall ausgebildete Lehrer sind selbstverständlich.

Werbestrategie

Lokal werden Fyler verteilt und attraktive Kompletpakete mit diversen Hotels erarbeitet (Travel Charme Hotel Bernstein, Steigenberger, Strandhotel Dierhagen, Jugendherberge Ibenhorst). Ausserdem profitiert Born von unseren anderen beiden Schulen weltweit (Philippinen und Mauritius), da die Gäste im Sommer gern auch Urlaub im Heimatland machen und uns gern an unserem „Homespot“ besuchen kommen. Wir sind in den Katalogen und Newslettern der Reiseveranstalter (Sportscheckreisen, Sun & Fun, mydays) und einer eigenen Internetseite vertreten.

Es findet ein Direktmarketing im Internet statt (Google Werbung sowie Anzeigen auf Windseiten und Klassenfahrtenrelevanten Webseiten).

In Prerow befindet sich momentan ein Buchungsbüro am Bernsteinweg, von wo aus Shuttle nach Born gefahren werden. Es ist ein weiteres Büro an der Seebrücke Prerow sowie in Ahrenshoop geplant.

Regelmäßige Pressemitteilungen informieren die Presse über die Neueröffnung der Schule und das neue Angebot im Rahmen von Klassen- und Gruppenfahrten.

Informationen zur Surfschule finden sich in den Zimmerkatalogen sowie den Informationstafeln zum Freizeitangebot der Region.

Ehemalige Surfschüler werden über weiterführende Kurse, Trips und Materialverkäufe in regelmäßigen Infoschreiben informiert.